

Auswertung der Studie «Weiterbildung für Erwachsene: Wie hoch ist der persönliche Nutzen?»

Im November 2021 führten die beiden Online-Portale Ausbildung-Weiterbildung.ch und Karriere.ch eine Online-Umfrage zum Nutzen von beruflichen Weiterbildungen für Erwachsene durch. Die Kernfrage der Studie war: «Wie hoch ist der persönliche Nutzen einer Weiterbildung?»

Grundsätzlich dient die berufliche Weiterbildung zum Erweitern und Vertiefen der bereits vorhandenen beruflichen Bildung. Sie wird in Form von Kursen und Lehrgängen angeboten. Kurse sind kürzere Bildungsformate von einem bis zu mehreren Tagen Dauer. Lehrgänge dauern mehrere Monate oder Jahre. Die berufliche Weiterbildung in der Schweiz kann in die folgenden drei Angebotstypen eingeteilt werden:

1. Kurse, die mit einem Zertifikat einer Schule oder anderen Organisation abschliessen und nicht staatlich anerkannt sind
2. Lehrgänge der höheren Berufsbildung, die mit einem eidgenössischen Fachausweis oder einem eidgenössischen Diplom abschliessen
3. Weiterbildungsformate von Hochschulen (FH, PH, Uni), die ein halbes Jahr bis mehrere Jahre dauern können und mit einem Hochschul-Diplom abschliessen

An der Online-Umfrage nahmen 1159 erwachsene Personen, die eine Weiterbildung absolviert hatten, teil. 71% davon hatten ihre Weiterbildung zwischen 2019 und 2021 abgeschlossen. Sie wurden dazu befragt, weshalb sie sich für eine Weiterbildung entschlossen hatten, wie zufrieden sie mit der Weiterbildung waren, welchen Nutzen sie daraus gezogen haben und wie sich die Weiterbildung auf ihre Karriere ausgewirkt hat.

Die Befragung führte zu folgenden Ergebnissen:

Wichtigste Gründe für eine Weiterbildung

Auf die Frage, weshalb sich die Befragten für eine Weiterbildung entschieden hatten, gingen 940 Freitext-Antworten ein. Diese wurden thematisch gebündelt und nach Häufigkeit geordnet und ergaben die folgenden acht Hauptgründe:

Hauptgrund für die Weiterbildung	Anteil
Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern	32 %
Kompetenzen erweitern, Wissen vertiefen	28 %
Persönliches Interesse, Persönlichkeitsentwicklung	14 %
Neuorientierung, Umschulung, Quereinstieg in ein neues Gebiet	11 %
Lohnsteigerung	8 %
Angestrebter Stellenwechsel, höhere oder andere Position	6 %
Andere Gründe	1%

(Mehrfachnennungen wurden nicht berücksichtigt.)

Zufriedenheit mit der letzten Weiterbildung

93% der befragten Personen gaben an, dass sie mit der letzten Weiterbildung «sehr zufrieden» oder «zufrieden» waren.

Fachlicher und individueller Nutzen der Weiterbildung

Die Befragten nannten die folgenden Nutzen (Mehrfachnennungen waren möglich):

93%	konnten ihre fachlichen Kompetenzen erweitern
86%	können anspruchsvollere Arbeiten qualitativ besser erledigen
81%	verbesserten ihr Selbstbewusstsein
81%	verfügen über ein besseres Auftreten

77%	haben interessantere Arbeiten erhalten
76%	können ihre Meinungen und Ideen besser kommunizieren
75%	haben nun bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt
62%	können mit Stresssituationen besser umgehen
62%	erhalten im Beruf mehr Anerkennung
60%	erhalten im sozialen Umfeld mehr Anerkennung

Auswirkung auf die Karriere

25% der Befragten wurden seit Beginn der Weiterbildung befördert.

38% der Befragten konnten ihr Einkommen seit der letzten beruflichen Weiterbildung steigern.

Fazit

Die Zufriedenheit mit den Weiterbildungsangeboten aller drei Angebotstypen ist mit 93% sehr hoch.

Gleiches gilt für die Verbesserung der eigenen fachlichen Kompetenzen. Wer eine berufliche Weiterbildung absolviert, erhält mehrheitlich anspruchsvollere Arbeiten und kann diese qualitativ besser erledigen. Neben den fachlichen Kompetenzen konnten auch die persönlichen Kompetenzen ausgebaut und in den Bereichen Selbstbewusstsein, Auftreten, Kommunikation, Stressresistenz und Anerkennung im Beruf oder im sozialen Umfeld deutlich verbessert werden.

Rund ein Drittel der Befragten konnte durch die Weiterbildung Position und/oder Einkommen verbessern. Bei diesem im Vergleich zur Zufriedenheit niedrigen Wert ist zu berücksichtigen, dass 71% der Studienteilnehmerinnen und -teilnehmer ihre Weiterbildung erst in den letzten zwei Jahren abgeschlossen haben, d.h. die Weiterbildung im Arbeitsalltag eventuell noch nicht volle Wirkung zeigt. Zudem ist das Lohnniveau in den vergangenen Jahren über alle Branchen gesehen nicht stark gestiegen. Der nominale Lohnanstieg betrug in den letzten zehn Jahren 0.8% pro Jahr (Quelle: «UBS-Lohnumfrage: Löhne steigen 2022 um 0.8%»). Betrachtet man nur die höhere Berufsbildung mit den eidgenössischen Fachausweisen und eidgenössischen Diplomen, so sehen die Zahlen zur Beförderung und Lohnerhöhung deutlich besser aus (siehe Detailauswertung = <https://www.ausbildung-weiterbildung.ch/studie-fuer-weiterbildung-erwachsene>). Gleiches gilt für Personen, die ihre Weiterbildung vor mehr als zwei Jahren absolviert haben.

Weitere Informationen:

Modula AG c/o Ausbildung-Weiterbildung.ch

Aemetstrasse 6

8344 Bäretswil

Telefon 044 930 30 30

Mobile 079 691 02 50

stefan.schmidlin@ausbildung-weiterbildung.ch

www.ausbildung-weiterbildung.ch

Direkt zu den generellen Auswertungen: <https://www.ausbildung-weiterbildung.ch/studie-fuer-weiterbildung-erwachsene>

Karriere.ch AG

Freiestrasse 55

8610 Uster

Telefon 056 619 76 06

Mobile 079 358 68 31

claudio.weiss@karriere.ch

Direkt zur karriereorientierten Auswertung: <https://www.karriere.ch/studie-weiterbildung-karriere.asp>